



Mitteilungen aus dem Markt



Altomünster

Herausgegeben von der Gemeinde Altomünster in
Zusammenarbeit mit den Dachauer Nachrichten

Eine Sonderinformation der Dachauer Nachrichten Nr. 75 vom 30. März 2017

PARTNERGEMEINDE

Fahrt nach Nagyvenyim

Die Gemeinde Altomünster wird vom 3. bis 6. August 2017 in die ungarische Partnergemeinde nach Nagyvenyim fahren.

Nagyvenyim feiert in diesem Jahr die 70-jährige Selbständigkeit und hat die Altomünsterer zu diesem Jubiläum eingeladen. Der Markt Altomünster plant diese Fahrt mit zwei komfortablen Reisebussen und lädt hiermit interessierte Bürgerinnen und Bürger zum Mitfahren ein. Es wird ein Unkostenbeitrag von

ber sprechen deutsch, mit anderen ist auch eine Verständigung in englisch möglich. Die Abreise nach Ungarn ist am Donnerstag, den 3. August um 6 Uhr an der Schule. Der Freitag ist ein Ausflugstag, zu dem die Gemeinde Nagyvenyim einlädt.

Voraussichtlich geht es in diesem Jahr in die Puszta mit Pferdeprogramm, Weinverkostung und, wie immer, mit gutem ungarischen Essen. Am Samstag findet in Nagyvenyim das alljährliche Fest inmitten des Ortes im schatti-

Maibaum aufstellen, bayerische Blasmusik spielt und mit Bier, Gesang und bayerischen Tänzen werden die Altomünsterer die Gastgeber erfreuen und das Dorffest bereichern. Im Park, wo der größte Teil des Festes ausgerichtet wird, gibt es jedes Jahr verschiedene Souvenir-, Handwerks- und Verpflegungsstände während des ganzen Tages bis in den Abend hinein. Die Heimreise ist dann am Sonntag nach dem Frühstück.

Wer mitfahren möchte, kann



75,- € für die Fahrt erhoben, die Übernachtung und Verpflegung in Nagyvenyim findet wie immer in Gastfamilien statt.

Diese betreuen die Gäste mit ihrer unvergleichlichen Gastfreundschaft. Einige Gastge-

gen Park statt, in diesem Jahr mit besonderen Festlichkeiten zum 70-jährigen Jubiläum.

An dem kunterbunten Unterhaltungsprogramm wird sich Altomünster auch beteiligen. Die Burschen werden einen

sich jetzt schon anmelden bei Herrn Grimm (Vorsitzender des Partnerschaftskomitees), Tel. 08254/1546 oder im Informationsbüro, Tel. 08254/999744 und den Unkostenbeitrag im Informationsbüro in bar bezahlen.

DAS RATHAUS GRATULIERT

25 Jahre im Dienst

Der Kämmerer des Marktes Altomünster Michael Eggen- dinger durfte im Januar gleich doppelt feiern.

Januar konnte er seinen 60. Geburtstag feiern.

Bürgermeister Anton Kerle und auch die Rathausverwal-



Anfang Januar hatte Michael Eggen-dinger sein 25-jähriges Dienstjubiläum beim Markt Altomünster und ebenfalls im

gratulierten Michael Eggen-dinger herzlich zu seinen beiden Jubiläen und überreichten kleine Präsentе.

Die älteste Bürgerin

Elly Fehrmann wird wohl als älteste Bürgerin Altomünsters in die Geschichte eingehen. Sie konnte in unglaublicher

Frische ihren 105. Geburtstag begehen und durfte dazu natürlich viele Glückwünsche empfangen.



KINDERGÄRTEN

Museumsbesuch

Die Ausstellungen im Museum sind immer sehenswert. Vielfältig sind die Werke der Künstler und wie interessant sind sie vor allem, wenn sie in Führungen einmal näher erläutert werden! Dies war auch in der Weihnachts-Ausstellung „Winterzauber-Der Schnee in Malerei und Grafik“ der Fall. Neben offenen Familienführungen, konnte auch ein eigenes Kinderprogramm angeboten werden. Mehr als 150 Kinder in zehn Gruppen mit ihren Erzieherinnen und Lehrerinnen aus den gemeindlichen Kindergärten und der Grundschule nutzten die Gelegenheit zu den Workshops, die im Museum gehalten wurden. Sie kamen mit der Kunsthistorikerin und Museumspädagogin Claudia Berger-Jenkner aus Dachau zustande, die es hervorragend verstand, sehr feinfühlig die Kinder an die Kunst, die Bilder und vor allem die Farbe heranzuführen.

So gewannen die Kinder bei einem gemeinsamen Rundgang mit der Museumspädagogin Erkenntnisse über verschiedene künstlerische Techniken, das Malen unter freiem Himmel und die Vorliebe einiger Künstler gerade für die kalte Jahreszeit. Sie hörten von der Künstlerkolonie Dachau um 1900 und wunderten sich über die vielen bunten Farben, die die Künstler dem Schnee verliehen haben. Spielerisch entdeckten die Kinder auf den Gemälden und in den Grafiken, was Kinder schon vor 100 Jahren am Schnee geschätzt haben und was Erwachsene am Winter anstrengend fanden. Aktiv werden durften die Kindergruppen dann mit der Pädagogin. Nachdem sie das „Märchen vom ersten Schnee“ gehört hatten, konnten sie bunte Farben mischen und ihren ganz eigenen „Winterzauber“ entfalten.

Impressum

Impressum Mitteilungsblatt des Marktes Altomünster
Verlag: Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG, Richard-Wagner-Straße 2, 85221 Dachau
 Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Anton Kerle
 Gemeindeverwaltung Markt Altomünster
 Layout/red. Betreuung: Siglinde Haaf / Walter Hueber
 Dachauer Nachrichten
 Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Langer.
 Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 73, gültig seit 1.10.2016.
 Druck: Druckhaus Dessauerstraße

Geldsegen

Die kleinen Strolche durften sich über eine Spende von 350 € freuen aus der Weihnachtsaktion, die Sacha Lehmann vom Salon Haarschneiderei in Altomünster für Kindergärten der Region initiiert hat. Genauso wurden der Kindergarten Oberzeitlbach und der Waldkindergarten Erdweg/Kleinberghofen bedacht.

Frühjahrskonzert

Das Konzert „Frühlingslieder aus aller Welt“ mit Christianne Braun-Breuer findet statt am 28.05.2017 um 18 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Steinbergstr. 8.

GRUNDSCHULE

Musikprojekt

Es war ein ganz besonderes Erlebnis der Grundschüler aus Altomünster, als sie im Rahmen eines Musikprojektes erfahren durften, „Wie Timmy Lust auf Musik bekam“.

Diese Lust auf Musik oder die Freude am Erlernen eines Instrumentes hätten wohl Er-

sikpädagoge brachte den Schülern in so abwechslungsreicher Leichtigkeit die Geschichte näher, dass sie quasi eine Zeitreise machten. Aber nicht nur musikalisch, er schlüpfte durch eine Perücke, einen Hut, einen Gehstock und krummen Rücken auch in die Rollen von Ludwig van Beethoven oder Wolfgang

der anderen Stimmungen. So wurde es eine zauberhafte Geschichte und vor allem die Mädchen waren es, die mit ihren Fingern immer in Gedanken mitspielten, was ihnen der Musikpädagoge zauberhaft vorspielte. Seit 17 Jahren macht er Kindermusiktheater und schafft es im Nu, dem Schüler auch



wachsene auch bekommen, wenn sie dem lebhaften „Musiktheater“ von Andreas Haas in der Turnhalle zugeschaut hätten. Der studierte Flötist und Mu-

Amadeus Mozart, er flitzte als Kurier durch die Reihen, machte den Papageno, spielte mal auf der Querflöte, dann wieder auf verschiedenen Flöten und damit immer wie-

die klassische Musik zu erschließen. So konnten die Altomünsterer Kinder von dieser besonderen Musikstunde nur profitieren.

Grundschüler besuchen Bücherei

Schon seit längerem waren die Schüler der ersten Klassen mit ihren Lehrerinnen zu einem Besuch in der Gemeindebücherei eingeladen.

Nachdem nun alle Kinder gut lesen konnten, stand einem

vielen Jungen die Bücher aus der Star Wars-Reihe für Leseanfänger. Aber auch Sachbücher zu allen möglichen Tieren waren der Renner. Voller Freude nahm dann am Ende jedes Kind eine sogenannte „Lesetüte“, die neben

Donnerstag, den 18. Mai, wo es wieder um Bücher und Geschichten zum Zuhören, Staunen und Mitmachen geht. Der Termin in den Osterferien muss leider ausfallen. Diese Veranstaltung für



Besuch nichts mehr im Wege. Und so erforschte jede Klasse für sich den Bestand an Sachbilder- und Erstlesebüchern

Bei allen Mädchen beliebt waren die Bücher mit Pferde- und Ponygeschichten und bei

einem Buchgeschenk auch einen Gutschein für ein Jahr kostenlose Ausleihe in der Bücherei enthielt, mit nach Hause.

Genau das Richtige für die Leseanfänger ist auch der nächste Geschichtentreff am

Grundschüler findet jeden dritten Donnerstag im Monat um 15:30 Uhr statt und ist immer ohne Voranmeldung und kostenfrei.

Also: Einfach mal vorbeikommen und mitmachen, oder auch nur zuhören.

Das nächste Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Altomünster erscheint am
26. Mai 2017
Anzeigenschluss:
Freitag, 12. Mai 2017

Sie möchten in der nächsten Ausgabe mit einer Werbeanzeige Ihre Produkte oder Ihre Dienstleistungen präsentieren?
 Wir beraten Sie gerne – Anruf genügt!

www.dachauer-nachrichten.de
Stefan Langer
 ☎ 08131/563-25 ☎ 08131/563-49
 ✉ stefan.langer@dachauer-nachrichten.de



Trauer um Anderl Miesl

Große Trauer herrschte nicht nur in Thalhausen, sondern weit über die Landkreisgrenzen hinaus über die Botschaft vom Tod des allseits bekannten und beliebten Volksmusikanten Anderl Miesl. Kurz nach seinem 86. Geburtstag hieß es Abschied nehmen von ihm.

Um ihn trauern seine Ehefrau Cilli, die beiden Töchter und der Sohn, sowie die sechs Enkelkinder, die immer seine ganze Freude waren.

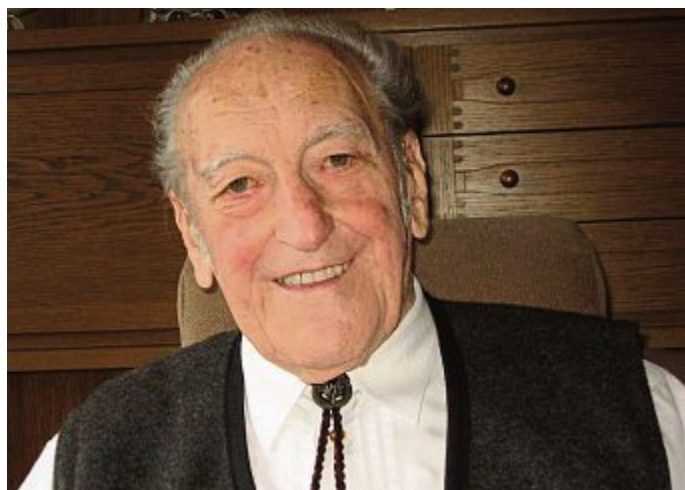
Mit Anderl Miesl geht ein ganz besonderer Mensch aus der Marktgemeinde, einer der sich von jungen Jahren an schon der Musik verschrieben und die er bis zuletzt gepflegt hat.

Ganz besonders wichtig war ihm, dass das alte Volksliedgut auch an die nächsten Generationen weiter gegeben wird. Deshalb hat er schon vor Jahren viele alte Lieder, aber auch die gängigen modernen in seinem grünen Singbücherl zusammengetragen, dem bald noch ein weiteres gefolgt ist. Damit lud er seine Mitbürger geradezu ein zum gemeinsamen Singen und die Ausrede: „Ich weiß den Text nicht mehr“ konnte er durch seine Bücher nicht mehr gelten lassen.

Gerne scharten sich die Männer und Frauen um ihn, sei es bei den Friedberger „Montagsängern“, im Haus der Se-

nioren in Aichach, im Grubet, bei den „bairischen Singstunden“ im ganzen Land, bei vielen Heimatabenden und Hoagarten.

Es machte ihm unheimlich Freude, auf seinem Akkordeon zu spielen und mit den Menschen zu singen. Hier wird er eine große Lücke hin-



terlassen, denn wann immer es seine angeschlagene Gesundheit zuließ, war er für eine Singstunde bereit, schrieb neue Texte und Lieder und brachte stets eine ganz große Portion Humor mit.

Anderl Miesl war nie ein Mensch der im Vordergrund stehen musste, sondern für ihn war es immer wichtig, dass sich die Leute freuen, gerne mitmachen und die Volksmusik als ein Stück

Heimat empfinden. Mit der „Golden Band“ hat er früher zu den Zeiten der großen Tanzmusik im ganzen Umland für viel Schwung gesorgt. Aber er war auch ein großer Blasmusiker. War er schon von jungen Jahren an, vor allem mit dem Etnner Jackl ein eingespieltes Team für diverse

Feste, humoristische Einlagen und einer Vielzahl von lustigen Couplets, so baute er die Pipinsrieder Musikanten als Gründungsdirigent vor rund 40 Jahren mit auf. Später wiederholte er das gleiche in der Sielenbacher Blaskapelle und immer war er mit seiner Trompete auch als Spieler dabei.

Unzählige Male hat er als „Friedhofsmusikant“ das „Feierabendlied“ geblasen.

Schülertreffen Jahrgang 1965/66



Nach langer Zeit kamen die ehemaligen Altomünsterer Schüler der Jahrgänge 1965/66 wieder zu einem Schülertreffen zusammen.

Inzwischen hatten alle den 50. Geburtstag gefeiert und es wurde Zeit für eine Begeg-

nung. Die Organisation übernahmen Barbara Idecke, Birgitta Groß, Andrea Zeiner und Klaus Thalhofer.

Das Gewölbe vom Kapplerbräu war mit 47 einstigen Mitschülern gut gefüllt und besonderen Applaus bekamen auch die beiden Lehrkräfte

Ingeborg Grießer und Peter Linz. Sie wollten es nicht versäumen, ihre ehemaligen Schüler wiederzusehen.

Dabei waren natürlich auch die Mitschüler aus Pipinsried und Tandern, die erst nach der sechsten Klasse dazugekommen waren.

Weltgebetstag

Fast hundert Frauen aller Konfessionen waren im Saal vom Seniorenwohnen Altoland zusammengelassen, um den Weltgebetstag der Frauen zu feiern. Ausgerichtet wurde er vom Katholischen Frauenbund in Zusammenarbeit mit dem Pfarrgemeinderat. Gewidmet war der Gebetstag diesmal den Frauen auf den Philippinen. Der Willkommensgruß „Mabuhay“ wurde freudig wiederholt ausgesprochen. Mit Gebeten und Gesängen wurde der Frauen dort gedacht. Die „Weltgebetstags-Band der Frauen“ unterstützte musikalisch. Sie kommen fast immer nur zu diesem Anlass zusammen, um die speziellen Lieder einzustudieren. Neben Informationen über die Philippinen gab es auch Köstlichkeiten beim anschließenden Büfett. Frauenbundvorsitzende Rose Degner durfte unter großen Applaus der Anwesenden dem ganzen Vorbereitungsteam ein herzliches Dankeschön sagen. Sie bedankte sich auch bei der Musik, den vielen Frauen, die gekommen waren und nicht zuletzt beim Seniorenwohnen

Altoland, in dessen Räumlichkeiten sie wieder ihren Weltgebetstag halten durften.

KOSMETIKSTUDIO
Petra Bayer

*Nimm
dir Zeit!*

- Kosmetikbehandlung
- Microdermabrasion
- Mesobehandlung
- Pflegeberatung
- Make-up Schulung
- Permanent Make up
- Fußpflege



85250 Altomünster-Randelsried
Randolfstraße 7
Tel.: 0 82 59 / 8 97 07 05
www.kosmetikstudio-petra-bayer.de



**MANFRED SCHALL
BAU GMBH**

Ihr Partner für Qualität
am Bau seit 1910



- Schlüsselfertiges Bauen
- Rohbauarbeiten
- Ausführung aller Gewerke
- Sanierungsarbeiten

Pipinsrieder Straße 41 · Telefon 082 54-1220 · info@schall-bau.de
85250 Altomünster · Telefax 082 54-2165 · www.schall-bau.de



Continental easyRente® Classic
So einfach kann Rente sein.

Klassische Rentenversicherung
Einfach Rente – ein Leben lang

- Einfach Sicherheit – Das geht wirklich!
- Einfach Freiheit – Beweglich bleiben
- Einfach Mehrwert – Monatliche Verzinsung vor Rentenbeginn

Landesdirektion Winter Rüdell & Messerschmidt
GmbH & Co. KG

Geschäftsstelle Daniel Filser
Herzog-Georg-Str. 4 • 85250 Altomünster
Tel. 08254 9090

Ich informiere Sie gerne: Rufen Sie mich an!



Warmer Geldsegen aus Erlös vom Christkindlmarkt

Ganz nach dem Motto: „Tue Gutes und sprich darüber“ konnte jetzt im Amtszimmer von Bürgermeister Kerle der Erlös des Christkindlmarktes übergeben werden.

„Auch wenn es schon ein paar Monate her ist“, meinte der Bürgermeister, so sollte doch die Öffentlichkeit erfahren, dass die Gelder, die die Vereine von ihren Erlösen des Christkindlmarktes abgeben haben, auch an den vereinbarten Stellen ankommen. Ihm war es auch ein Anliegen, wieder einmal das Ehrenamt etwas herauszustellen, denn ohne die vielen Ehrenamtlichen in allen möglichen Bereichen, würde es heute Vieles nicht mehr geben.

Von einer funktionierenden Arbeitsgemeinschaft profitieren alle

Das unterstrich auch Markleiter Schorsch Huber, der es vor allem auch unheimlich lobenswert fand, wie alle Vereine gut zusammengearbeitet

hatten. Er lobte den Einsatz des Bauhofes, der immerhin zwei Tage mit dem Geschehen um den Markt eingespannt war und dankte der

ren alle davon“, behauptete er und fand es sehr schön, dass der Markt auch nach 40 Jahren immer noch eine so gute Außenwirkung hat. Einzig

will er die Hoffnung für das kommende Jahr nicht aufgeben.

Dann aber ging es um die Verteilung der schönen Schecks.

Radlstände vor den Unterkünften anschaffen können und wollen auch beim nächsten Christkindlmarkt wieder mitmachen.

Erika Breckner und Karin Höglmaier konnten die Großzügigkeit der Vereine im Namen der Schülerbetreuung nicht genug hervorheben. Sie bekamen 1500 Euro für Bausteine und besondere Materialien zur beruhigenden Beschäftigung der Kinder.

Ein herzliches Dankeschön sagte auch Siegfried Bradl, der 1000 Euro zur Deckung der Unkosten für sein alljährliches Adventssingen erhielt. Auch hier werde es immer schwieriger, die anfallenden Kosten zu decken, da die Kollekte immer knapper ausfallen und auch bei den Musikanten ginge nicht mehr alles auf Gegenseitigkeit.

In einem aber waren sich alle einig, nämlich, dass der Altomünsterer Christkindlmarkt in seiner Besonderheit von allen örtlichen Vereinen durchgeführt zu werden, große Hochachtung verdient und hoffentlich auch weiter über Jahrzehnte erhalten bleibt.



Verwaltung, die viel an Organisation abgenommen hat. „Wenn die Arbeitsgemeinschaft funktioniert, profitie-

bedauern musste er, dass es nicht geklappt hatte, wieder Jemanden für die „lebende Krippe“ zu finden. Allerdings

400 Euro konnte Bruno Pfäflin für den Helferkreis Asyl in Empfang nehmen. Sie seien dankbar, dass sie damit

AUSSTELLUNG IM MUSEUM

Farbakkorde von Ulf Maier

In der Tat ist sie eine recht eigenwillige Ausstellung, die derzeit im Museum zu sehen ist.

Sie wurde mit „Farbakkorde“ überschrieben und bezeichnet damit ein Stück dessen, was sich dem Besucher darstellt: Bilder in „Kästchenmalerei“, ähnlich den Tasten des Klaviers, streng geordnet und doch verschieden.

Das sind die späten Werke des in Heidenheim an der Brenz geborenen Künstlers Ulf Maier, der im vergangenen Jahr in Hohenzell verstorben ist.

Da er ein sehr zurückgezogener Maler war, der nur für seine Bilder, die Farben und das Licht lebte, ist diese erste Ausstellung nach seinem Tod auch etwas ganz Besonderes. Denn Ausstellungen von ihm waren ganz rar, er hat lieber im Stillen gewirkt. Es sind Aquarelle, die Ulf Maier hinterlassen hat, wohl geformt in meist gleich großen Kästchen, zu hunderten auf einem Bild. „Das erste Kästchen links oben gab den Ton an“, wusste Dr. Uli Schneider in seiner Eröffnungsrede anzuführen

und nach dem richtete sich die weitere Farbgebung aus. Es musste alles in sich stimmen, betonte auch seine Lebenspartnerin Bussi Buhs, mit der er fast 50 Jahre verheiratet war und die, wie er, als Kunststoff-Künstlerin, aber auch als Lehrerin fast im Verborgenen wirkte.

Sie zeigte an den Bildern, wie die Farben von Reihe zu Reihe „in Beziehung treten“, nach oben und unten dazu passen mussten, sich auch im Laufe der Intervalle wiederholen durften.

Nicht immer war Ulf Maier mit dem zufrieden, was er geschaffen hatte.

Dann nämlich nahm er das fertige Bild, spülte mit einem Wasserschlauch die Farben wieder ab und begann aufs Neue Kästchen für Kästchen mit Farbe zu füllen. „Es war ein Spezialpapier, das diese Prozedur auch aushielt“, erklärte Bussi Buhs den interessierten Zuhörern. Denn oft genug blieb es nicht bei dem einen „Abwasch“, das konnte auch drei, vier Mal der Fall sein.

Da ja die Farben dennoch nicht alle abgingen, wurde

das Bild im Verlauf solcher Aktionen immer dunkler. Mit diesem Übermalen erhielten die Bilder eine samtige Art, die sie keinesfalls als Aquarell vermuten lassen.

Drei bis vier Monate dauerte es, bis Ulf Maier so ein Bild vollendet hatte. Und erst wenn es in seinen Augen vollkommen war, signiert er es. Es gibt auch neun Bilder - vergleichbar mit den neun Symphonien, wie Bussi Buhs anmerkt - an denen er ein ganzes Jahr hingearbeitet hat. Einige davon sind in der Ausstellung auch zu sehen, ebenso sein Arbeitstisch mit noch unvollendeten Entwürfen. Einen guten Rat gab Bussi Buhs den Betrachtern mit auf den Weg durch die Ausstellung: „Nehmen Sie einen Stuhl, setzen Sie sich vor ein Bild und schauen Sie es sich genau an. Es sind viele Gesetzmäßigkeiten zu erkennen. Und noch wichtiger: Das starre Raster fängt geradezu an, zu leben an und die Bewegungen werden Teil eines kosmischen Bildes!“

Wer dies ausprobieren und erleben möchte, hat noch bis zum 23. April die Gelegenheit dazu.

HELFERKREIS ASYL

Ort der Begegnung

Der Helferkreis Asyl hat ein neues Büro und braucht dringend tatkräftige Unterstützung. „Das Wir gewinnt“ ist das Motto der Aktion Mensch. Es gilt genauso für den Helferkreis Asyl Altomünster.

Die aktuelle Debatte um immer neue Gesetzesverschärfungen und Abschiebungen hat die Sorgen und Nöte der hier lebenden Asylsuchenden in den Hintergrund des öffentlichen Bewusstseins gedrängt. Das kann und darf nicht sein.

Denn die hier lebenden Flüchtlinge brauchen mehr Solidarität und Unterstützung denn je.

Sie brauchen Hausaufgabenbetreuung und Deutschunterricht, Hilfe bei schwierigen Behördengängen, beim Ausfüllen von Formularen und auch bei Arztbesuchen. Sie brauchen aber auch dringend Trainer für Fußball und sonstigen Sport, Menschen, die mit ihnen Kunst- und Kulturprojekte verwirklichen, mit ihnen reden und lachen.

Der Helferkreis sucht deshalb engagierte Mitstreiterinnen

und Mitstreiter jeden Alters und jeder Nationalität für die großen und kleinen Dinge des Lebens. Er sucht Praktikums- und Ausbildungsplätze, Helferinnen und Helfer für Sport und Freizeit, Fahrrad- und Computerbastler/-innen, Organisationsgenies für Veranstaltungen und und und.

Wer sich angesprochen fühlt, wer mehr Informationen haben will, wer einen Beitrag zur Integration leisten will kann sich im neuen Helferkreis-Büro im alten Rathaus der Marktgemeinde Altomünster immer **montags von 18.30-19.30 Uhr und mittwochs von 16.30- 17.45 Uhr** informieren.

Weil die Büroräume zum Ort der Begegnung werden sollen, lädt der Helferkreis auch regelmäßig in zwangloser Atmosphäre ins Café International ein.

Besucher mit und ohne Kuchenspende sind herzlich willkommen.

Die Termine werden rechtzeitig veröffentlicht. Weitere Informationen gibt es unter www.helferkreis-altomuens-ter.de

Nachrichten der heimischen Wirtschaft ...



MVV

Handy- und Online-Ticket

Mit dem HandyTicket haben Sie Ihren eigenen Fahrkartenautomaten immer dabei. Ihr Ticket laden Sie einfach, bequem und bargeldlos auf Ihr Smartphone.

Folgende Tickets können Sie als MVV-HandyTicket kaufen:

Einzelfahrkarten einschließlich der Kurzstrecke, Streifenkarten, Tageskarten und CityTour-Card, Anstufsticket für Zeitkarten.

MVV-App mit MVV-Ticketshop und Fahrplanauskunft

Um das MVV HandyTicket nutzen zu können, benötigen Sie ein Smartphone mit Internetzugang.

Die MVV-App für Android-Geräte, iPhone und Windows Phone steht Ihnen kostenfrei im jeweiligen App-Store zur Verfügung. Weitere Informationen zur MVV-App erhalten Sie über den QR-Code oder unter www.mvv-muenchen.de/app.

Beim Kauf eines HandyTickets über die MVV-App bitte den „MVV Ticketshop“ auswählen.

So stärken Sie den Öffentlichen Personennahverkehr vor Ort und tragen zu einem weiteren Ausbau des Angebots im Landkreis bei.

Neben dem Ticketkauf können Sie die MVV-App auch als mobilen Begleiter für schnelle und übersichtliche Fahrplanauskünfte nutzen. Wie auch die MVV-Fahrplanauskunft EFA im Internet be-

rechnet die Auskunft in der MVV-App zuverlässig die komplette Verbindung mit den Verkehrsmitteln im Verbund.

Ticket lieber ausgedruckt?

Mit dem Angebot des Online-Tickets können Sie Ihr Ticket alternativ auch am PC erwerben und ausdrucken. Verfüg-

bar sind ausschließlich Tageskarten und touristische Angebote wie die CityTourCard. Direkt zum MVV-Ticketshop gelangen Sie über den Link www.mvv-muenchen.de/ticketshop.

Weitere Informationen bezüglich des Handy- und Online-Tickets finden Sie unter www.mvv-muenchen.de/handyticket.

Osterfeuer

Bald ist es wieder soweit, Ostern nähert sich und der Brauch in der Nacht zum Ostersonntag ein Osterfeuer bzw. Jaudus zu entzünden.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, bitte denken Sie an die Umwelt, da in den letzten Jahren dieser Brauch leider vermehrt zur Abfallbeseitigung verwendet wurde. Für das Feuer darf nur naturbelassenes und trockenes Holz verwendet werden.

Es schadet nicht nur der Umwelt, sondern auch Ihnen, wenn bei der Verbrennung Altöl, Altreifen, Kunststoffe, imprägnierte oder behandelte Hölzer (z.B. alte Fenster und Türen) verwendet werden. Diese setzen Schadstoffe frei, die nicht nur die Luft und den Boden belasten, sondern

auch die Teilnehmer, die gesundheitsgefährdende Dämpfe einatmen. Zudem muss ein Platz ausgewählt werden, der geschützte Naturflächen nicht beeinträchtigt und der eine Brandgefahr ausschließt. Es wird empfohlen, die Brennmaterialien erst am Tag des Osterfeuers bzw. Jaudus zu sammeln und aufzuschichten.

Falls vorher schon gesammelt wird, wird empfohlen das Reisig unmittelbar vor dem Abbrennen umzuschichten, da es sein kann, dass sich wild lebende Tiere verkrochen haben und diese somit lebendig verbrannt werden. Ein Verstoß gegen abfallrechtliche Vorschriften würde ein Bußgeld nach sich ziehen. Bei der Durchführung bzw. Abbrennen von Brauch-

tumsfeuern, wie dem Osterfeuer (Jaudusfeuer) sind folgende Punkte unbedingt zu beachten:

■ Das Brauchtumsfeuer muss eine Woche vorher vom Verantwortlichen (Einzelperson) bei der Gemeinde angezeigt werden.

■ Zeitpunkt und Ort (mit Gemarkung, Flurnummer und Lageplan) sind anzugeben.

■ Die Zustimmung des Grundstückseigentümers, auf dem das Abbrennen stattfindet, ist einzuholen.

■ Als Brennstoff darf nur naturbelassenes Holz verwendet werden.

Nähere Informationen und die Anzeigeformulare können Sie im Bürgerbüro Zimmer 1 oder über www.altomuenster.de erhalten.

Kneipenfestival-Zeit zum Ausgehen

Was kann es Schöneres geben, als mit guten Freunden zusammen tolle Musik zu hören und sich durch die Nacht treiben zu lassen?

Das Kneipenfestival bietet dazu wieder die Gelegenheit: Am 22. April geht es ab 20.30 Uhr los! Dann entfalten sich auf insgesamt sieben Bühnen die Klangteppiche zwischen Soul und Rock, Funk und Indie, Postpunk und Folk. Mal wird deutsch respektive bairisch gerappt, mal englisch gecovered oder ganz Neues zu

Gehör gebracht: Von den 1950er-Jahren bis in die Gegenwart reichen die Töne und Themen der insgesamt 16 ausgesuchten Bands. So breit gefächert wie die Stilrichtungen sind die Herkunftsorte der Musiker. Neben Altomünsterer Bühnenveteranen stehen Newcomer aus Bamberg und sogar ein waschechter Singersongwriter aus New Orleans gibt sich die Ehre. Für den tanzbaren Ausklang sorgen in diesem Jahr voraussichtlich gleich zwei DJs – da können die jungen Kneipen-

festivalfans letzte Energien freisetzen. Das Spielprinzip funktioniert wie immer: Zwei bis drei Bands treten auf insgesamt sieben Bühnen auf – im Kappler- und Maierbräu, im Barwerk beim Herzog und im Café Mair.

Das Kneipenfestival geht ins 16. Jahr und findet 2017 zum vierten Mal unter der Organisation des Alto-Bad e.V. statt. **Der Verkauf an drei Kassen beginnt ab 19 Uhr, die Eintrittsbändchen kosten 9 Euro, www.kneipenfestival-altomuenster.de**



ALTO MAIR SCHREINEREI
FACHBETRIEB FÜR FENSTER, MÖBEL & INNENAUSBAU
Bahnhofstraße 13 · Altomünster
Telefon 0 82 54 / 18 37
E-Mail: info@schreinerei-mair.de
www.schreinerei-mair.de

Inh. Brigitta Mair

Schreiner
Innung Dachau

Marktsonntag, 9. April, von 11 – 16 Uhr geöffnet!

Stehr & Hofmann

BAU-UND PUTZTECHNIK GdBR

Meisterbetrieb für:

Innen + Außenputze · Gerüstbau · Fließestriche
Bausanierung · Wärmedämmverbundsysteme

Gewerbepark 28	Tel. 08254 / 12 94
85250 Altomünster	Fax 08254 / 14 93
www.stehr-hofmann.de	Mail info@stehr-hofmann.de

Osemann & Staller GbR

Schreibwaren Spielwaren Haushaltswaren Werkzeuge



Die Abschlussprüfungen stehen vor der Tür!

Wir können helfen mit **STARK-Lernhilfen** für Gymnasium, Realschule, Grund- und Hauptschule.

Jörgerring 3	Öffnungszeiten:
85250 Altomünster	Mo.-Fr. 7.30-12.30 Uhr
Telefon 082 54/83 47	13.30-18.00 Uhr
Fax 99 54 08	Sa. 7.30-12.00 Uhr

BURSCHENVEREIN

Vorstandswahlen



Mit nur geringfügigen Veränderungen in der Vorstandschaft geht der Burschenverein das neue Jahr an.

So gingen erneut aus den Vorstandswahlen Thomas Ernst und Maximilian Goll als die beiden Vorsitzenden hervor. Der bisherige zweite Kassier Michael Heinik löste Simon Oswald ab, neuer zweiter Kassier wurde Ale-

xander Schottenhaml. Tobias Biberger wurde als Schriftführer bestätigt, zweiter wurde Georg Suppmair. Bei der Fahnenabordnung löste Thomas Pettinger den bisherigen Fahnenträger Alexander Schottenhaml ab und wird künftig auch weiter von Andreas Gärtner und Tobias Naujok begleitet. Im Programm ging es zu-

nächst um die Vorbereitung der „Spider-Revival-Party“, die am 1. April wieder in Schauerschorn stattfindet. Am Karsamstag wird ein Jaudasfeuer entzündet, wofür die Burschen Baum- und Strauchabschnitte einsammeln werden. Mitmachen werden die Burschen auch beim Marktfest und einige Fahnenweihen stehen an, bei denen man sich beteiligen will.

ORTSVERSCHÖNERUNGSVEREIN

Aktive Gartler

Das muss man den vielen Gartlern aus Altomünster lassen, sie schauen auf ihre Marktgemeinde.

Nicht nur daheim, sie kümmern sich auch um viele gemeindlichen Anlagen. Das unterstrich die Vorsitzende Maria Bürckstümmer in ihrem Bericht bei der Jahresversammlung. Sie erwähnte auch, dass sie am Marktplatz eine neue Winterlinde gepflanzt haben, damit auch dort wieder ein Baum für Schatten und Schönheit sorgt. All den Helfern und „Groserern“ dankte sie ganz herzlich. Auch sonst war der Verein im vergangenen Jahr recht rührig. Direkt Lust, wieder im Garten zu werkeln, bekamen die Anwesenden bei der Vorstellung des neuen Jahresprogrammes. Wertvolle Tipps gibt es für die Pflanzung und Pflege der Hortensien. Passend dazu wird zur Hortensiengärtnerei Alt in Schärding gefahren. Außerdem wird aufgezeigt, wie mit Stein und Holz der Garten bereichert werden

kann und auch der beliebte „Blick über den Gartenzaun“, diesmal in Unterzeitlbach, darf im Programm nicht fehlen.

Zur kleinen Gartenschau nach Pfaffenhofen/Ilm geht es, einen Flechtkurs gibt es und den Koch- und Rezeptabend im Pflegeheim zum Thema „Wildobst und besondere Früchte“. Für die Kinder wird ein Walderlebnistag in Zusammenarbeit mit dem Kreisverband angeboten. Natürlich wird im Frühjahr und Herbst gehäckselt, im Sommer bei den Scheuböckes gegrillt und auch heuer wieder am Christkindlmarkt mit einem Stand teilgenommen. Zur Versammlung gehörte natürlich die reichhaltige Tombola und manche traten schwer bepackt mit Gewinnen den Heimweg an. Allen Spendern wurde mit einem dicken Applaus für die Tombola gedankt und Maria Bürckstümmer blieb nur noch übrig, allen schöne Stunden und einen grünen Daumen für die kommende Saison zu wünschen

FRAUENBUND

Jahreshauptversammlung



Wenn man das Team des Katholischen Frauenbundes mit einem „himmlischen Tröpfchen“ und einem wunderbaren Frühlingsstrauß ehrt, dann muss es in den vergangenen Jahren wirklich gute Arbeit geleistet haben.

So sah es jedenfalls ihr geistlicher Beistand Pater Michael, der keinen Zweifel daran hatte, dass die Pfarrei um ein Wesentliches ärmer wäre, wenn es den regen Frauenbund nicht geben würde. „Ihr seid verlässlich immer da, wenn man Euch braucht“, meinte er

nicht nur zur Vorstandsriege, sondern zu allen der an die achtzig anwesenden Mitglieder. Ob es ums Kuchenbacken für die verschiedensten Anlässe, um die Firm- oder Ministrantenunterstützung geht, die Krankenbesuche oder einfach nur, um den Glauben ausdrucksstark in den Vordergrund zu stellen, bei so vielen Gelegenheiten sei der Frauenbund einfach unverzichtbar und ein lebendiges Zeugnis christlicher Nächstenliebe. Die nüchternen Zahlen präsentierte Petra Thalhofer aus

der Kasse. Die Neuwahlen von Pater Michael geleitet. Für die nächsten zwei Jahre werden Rose Degner, Gaby Lorenz, Heidi Ostermeir, Gisela Schreyer, Petra Thalhofer und Hildegard Eberle dem Frauenbund vorstehen. Unterstützt werden sie durch die Beisitzer: Karin Alzinger, Sonja Huber, Waltraud Knödler, Angela Loibl, Maria Partsch, Gertraud Wagner, Brigitte Wimmer und Beate Boosz. Ein Ausblick auf das neue Jahresprogramm beendete den Abend.



Gesangsverein Frohsinn Frühjahrskonzert

„Ich war noch niemals in New-York, oder einfach weit, weit weg“. Der Gesangsverein Frohsinn lädt ein zum Frühjahrskonzert des Altochors mit Liedern von Fernweh am Sonntag, den 23. April 2017 um 15 Uhr. Saalöffnung mit Kaffee und Kuchen ist schon ab 14 Uhr.

KOLPINGFAMILIE

Pfingstfreizeit

Die Pfingstfreizeit der Kolpingfamilie Altomünster für Kinder zwischen 9 und 14 Jahren findet in diesem Jahr vom 2. bis 5. Juni im Jugendhaus St. Anna in Thalhausen bei Freising statt. Anmeldeabschluss ist der 17.05.2017 An-

meldeformulare liegen aus in den Geschäften oder können als PDF per E-Mail bei zeltlager_kolping@web.de angefordert werden. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 begrenzt. Der Preis beträgt 75,- € (70,- € für Geschwister und Mitglieder).

FEUERWEHR HOHENZELL

Gut aufgestellt

Auf der **Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hohenzell konnte 1. Vorsitzender Gerhard Reindl neben den anwesenden Vereinsmitgliedern auch Bürgermeister Kerle, Gemeinderätin Englmann, Pfarrer Weigel und Kreisbrandrat Bründler begrüßen.**

Laut Reindl waren im vergangenen Jahr zwei Vorstandssitzungen von Nöten. Ins Dorfleben ist man als Verein bestens integriert, das traditionelle Saussen wurde abgehalten und am Turnier der Stockschützen nahm man ebenfalls teil.

Mit fünf Mannschaften beteiligte man sich am Dorfschießen des Schützenvereins wo

man unter anderem den ersten Platz belegte.

Die Fahnenabordnung war am Volkstrauertag und an der Fronleichnamsprozession vertreten, leider auch an den Beerdigungen zweier langjähriger Mitglieder.

Als Ausblick erwähnte Reindl die Teilnahme am Gründungsfest der Feuerwehr Tödenried am 25. Juni. Ein Besuch der Feuerwehr Hohenzell/Hessen im August steht ebenso an, wie der Floriansfest am Petersberg und die alljährliche Gedenkmesse des Bezirksfeuerwehrverbandes Oberbayern in München/Riem. Kommandant Beck berichtete über die Geschehnisse bei den 41 Aktiven, Kassier Wachinger von einer soliden Finanzlage. Bürgermeister

und Kreisbrandrat zeigten sich in Ihren Grußworten äußerst beeindruckt von den vielen Aktivitäten der Hohenzeller Kameraden, dankten für die Bereitschaft, Feuerwehrdienst zu leisten und appellierten an die Mitglieder, sich auch weiterhin so hervorragend für die Gesellschaft zu engagieren.

Besondere Ehre wurde dann noch Johann Holzmüller zu teil, der von Bürgermeister Kerle für 40jährigen aktiven Feuerwehrdienst ausgezeichnet wurde.

Auf der Internetseite des Vereins kann man sich unter der Adresse www.ff-hohenzell.de auch übers Jahr hinweg immer über den aktuellen Stand und Entwicklungen des rühmigen Vereins informieren.



KULTURFÖRDERKREIS

Übergabe des Sprachrohrs

88 Mitglieder zählt derzeit der Kulturförderkreis, der in seiner Jahresversammlung nicht nur von einem rühmigen Jahresablauf berichten, sondern auch Änderungen bekannt geben konnte.

Die grundlegendste dabei war wohl, dass sich Dr. Uli Schneider als Sprecher des KFK vorzeitig aus dem Amt zurückziehen will. Schneider wird das Sprachrohr künftig an Siegfried Sureck abgeben. Diese Möglichkeit sieht auch die Satzung des Vereins vor, sodass jetzt nicht eigens neu gewählt werden musste. „13 Jahre war Uli Schneider der Vorturner des KFK“, betonte Vorstandsmitglied Wolfgang Henkel in einer kurzen, recht launigen Laudatio über den langjährigen Sprecher, der sich nie Vorstand nennen wollte. Aber er habe in seiner Zeit doch viele liebenswerte Dinge durchgeführt, wie die unvergesslichen Abende über Casanova oder die Madame

Pompadour im „Alto Barocco“, das „Cafe Fontana“ im Althof oder die Kulturstammtische zu den unterschiedlichsten Themen. All dies sei von seiner Hand-



schrift, seinem Wissen und Musikverständnis geprägt gewesen. Dafür sagte Henkel im Namen des Vereins herzlichen Dank und überreichte einen kleinen Geschenkkorb, und ein Bild mit den Unterschriften der Mannschaft. Uli Schneider dankte herzlich und versäumte es nicht, auch

einen umfassenden Rückblick auf das vergangene Jahr zu halten.

Für heuer sind zunächst der traditionelle Jazzfrühschoppen am Vatertag geplant und

die Kulturexpedition nach Graz und in die Steiermark mit Klaus Reinhardt. Siegfried Sureck hatte sich gerne bereit erklärt, das „Vakuum“ bis zu den Wahlen zu füllen. War er damals als Geburtshelfer des KFK zur Stelle, so wollte er auch jetzt weiterhelfen.

MUSIKVEREIN

Schnuppertag

Seit 40 Jahren ist der Musikverein eine feste kulturelle Größe in Altomünster. Von Anfang an sind die Nachwuchsförderung und die Ausbildung von Musikern fest im Vereinsalltag verankert. So findet wieder am 13. Mai 2017 der diesjährige Schnuppertag statt, zu dem wir Sie herzlich einladen. Hier haben alle Interessierten die Möglichkeit, sämtliche Instrumente auszuprobieren und den Musikverein kennenzulernen. Angeboten werden nicht nur Blechblasinstrumente wie beispielsweise Trompete, Horn und Tuba,

sondern auch Holzblasinstrumente wie Klarinette, Flöte und Fagott. Außerdem bietet der Musikverein Schlagzeugunterricht an. Der Schnuppertag findet von 10-12 Uhr im Musikheim an der Schultertreppe 3 in Altomünster statt.

5 Tage Graz

Am Samstag, 10. Juni bis Mittwoch, 14. Juni 2017 (ein Tag vor Fronleichnam) fährt der Kulturförderkreis Altomünster zusammen mit dem Kulturförderkreis Petershausen fünf Tage nach Graz und in die südliche Steiermark. Es sind nur noch ganz wenige Plätze frei. Bei Interesse gibt es Unterlagen über Klaus Reinhardt (Telefon 08254/2011).

Jetzt Holz außen schützen und pflegen!

SCANDICARE

- **Holz-Tiefenreiniger** entfernt alte Lasuren und Öle
- **Holz-Entgrauer** bringt die natürliche Holzfarbe zurück
- **Gartenmöbel-Öl** farbvertiefend für Edelhölzer
- **Terrassen-Öl** mit UV-Tiefenschutz und Biozid-Zusatz
- **Fassaden-Öl** farbloses Pflegeöl o. Filmbildung

Vorrätig bei Ihrem Fachhändler

F.B. Hoberg
stark in Farbe

Aichach, Martinstraße 32
Telefon 08251/2546

KÜCHENNECKER GmbH

individuelle Küchen • Essplätze • eigene Schreinerei

seit 28 Jahren Küchen aus Meisterhand

Heinrich-Lanz-Str. 1 • 85229 Markt Indersdorf
Telefon 0 81 36/60 71 • Telefon 0 81 36/69 76
info@kuechen-necker.de • www.kuechen-necker.de

Stefan Pechler

Wärme • Wasser • Traumbäder
Erneuerbare Energien

Asbacher Str. 4
85250 Altomünster

Tel.: 08254 - 99 74 65 0
Fax: 08254 - 99 74 65 1

E-Mail: stefan-pechler@t-online.de
Web: www.heizungsbau-pechler.de

Ihr Partner in Sachen Handwerk!

Ortsführungen

Seit März 2017 wird wieder vom Markt Altomünster jeden Monat eine „offene Ortsführung“ angeboten, bei der alle Bürger, Neubürger, Freunde und Besucher des Marktes teilnehmen können. Die Führungen starten immer um 14:15 Uhr am Bahnhof mit einem Gästeführer und dauern etwa eine Stunde mit Ende am Marktplatz.

Eine Anmeldung dazu ist nicht erforderlich, lediglich wird ein Unkostenbeitrag von zwei Euro erhoben.

Die Termine sind: 08. April, 13. Mai, 10. Juni, 08. Juli und 12. August 2017.

Hans
Leopold



85250 Altomünster
Teufelsberg 1
Tel. 08254 - 99 56 34
Fax 08254 - 99 56 35
Mob. 0172 - 14 75 299

Schlüsselfertiges Bauen
Innen- & Außenputz
Hallen- & Fahrstilbau
Kranverleih
Hochbau

Anton Holzhammer GmbH





ALTMÜNSTER
TEL. 08254/8213

OMV
TANKSTELLE
mit Tankautomat



- ▶ Planungsbüro
- ▶ Schlüsselfertiges Bauen
- ▶ Optimierte energetische Sanierung
- ▶ Wohnungsmodernisierung (Bad / Sauna / Wohnbereich)

Wir kompetenter Partner von der Planung bis zum Einzug

www.gailer.de

M. + M. Gailer

Plixenried 42
85250 Altomünster
Tel.: (0 82 54) 85 75
Fax (0 82 54) 85 45



Ausbildungsstart 1.9.2017
Wichtig ist der Abschluss einer **Berufsunfähigkeitsversicherung**.
Wir suchen für Sie nach dem preiswertesten Anbieter für genau Ihren Beruf und übernehmen alle Formalitäten für Sie völlig kostenlos.
Besser geht's nicht!

Versicherungen aller Art
www.vvbschneider.de

Jürgen Schneider
Unabh. Versicherungsmakler
gepr. Versicherungsfachmann (BwV)

VVB
Versicherungs-Vergleichs-Beratung

85250 Altomünster
Bgm.-Gruner-Str. 3
Tel. 08254 / 995353
Mobil 0173 / 565 2766
Fax 08254 / 8852
Email: vvbschneider@aol.com

SCHÜTZEN

Neuer Schießstand in Eigenarbeit

In mühevoller Kleinarbeit und satten 720 Arbeitsstunden haben die Schützen von Edelweiß Altomünster ihre Schießstände auf Vordermann gebracht, renoviert, erneuert und vor allem eine moderne Trefferanzeige eingebaut.

Gauschützenmeister Peter Haug freute sich, dass mit dieser Anlage nun bereits der fünfte Verein auf modernstem Stand der Technik ist. Da die 30 Jahre alten Schießstände ausgedient hatten, habe man zehn Schießstände ausgetauscht und mit der neuen Trefferanzeige versehen. Auch ein Lichtgewehr wurde

angeschafft, damit auch Mitglieder unter zwölf Jahren an diesen Sport herangeführt werden können. Zweiter Schützenmeister Albert Bleicher dankte allen, die zu diesem Umbau beigetragen haben.

Um den Segen Gottes bat Pater Michael, der die Räumlichkeiten und Schießstände mit Weihwasser besprengte. Bürgermeister Kerle meinte in seinen Grußworten, dass der Schützenverein Edelweiß mit diesem Schlüsselerlebnis den Schritt in das digitale Zeitalter gewagt hat, ein Schritt, der vor allem der Jugend eine Zukunft bietet. „Winterzeit ist Schützenzeit“, stellte er fest

und so sei es auch nicht verwunderlich, dass die Einweihungsfeier in die kalte Jahreszeit gelegt wurde.

Die Sparkasse Dachau hatte nicht nur mit einem günstigen Kredit unterstützt, sondern Gebietsleiter Josef Steinhart konnte auch noch einen Scheck übergeben. „Der Schießsport bringt Alt und Jung zusammen und hält die Traditionen hoch“, erklärte Steinhart und das sei schon seit Jahren Grund genug, um die Schützen zu unterstützen. Dann aber waren es genug der Worte zur Einweihungsfeier, denn die Ehrengäste sollten zuerst die neuen Stände in Betrieb nehmen.



Beim Schützenverein Freischütz hat es einen Königswechsel gegeben. Neuer Schützenkönig ist Otto Breitwieser.

PFARRGEMEINDE



Neue Ministranten Bei einem feierlichen Gottesdienst in der Filiationkirche Mariä Himmelfahrt in Oberzeitlbach haben Pater Michael und Diakon Jürgen Richter mit Sarah Höchtl, Luisa Rascher und Michael Gröppmair drei neue Ministranten aufgenommen. Zugleich allerdings wurden Nicole Frimmer, Karina Stich und Florian Lindmeyr aus dem Altardienst verabschiedet. Anna-Lena Groß wurde für ihren treuen Dienst als Ministrantin geehrt. Allen bekamen zum Dank eine Urkunde und ein kleines Präsent überreicht.



Altfest

Das Altfest hat einen hohen Stellenwert. Viele Gläubige auch aus der ganzen Umgebung waren gekommen, um dem Ehrentag des Ortspatrons zu gedenken und auf seine Fürbitte zu hoffen. Heuer nahmen auch viele zukünftige Kommunionkinder am Festgottesdienst teil. Festprediger Dr. Josef Graf, Weihbischof aus Regensburg war ganz überrascht, so viele Kinder vor sich zu haben. Er hofft, den Schülern auch ein paar Gedanken mitgeben zu können. Am Ende des Gottesdienstes dankte Pater Michael dem Bischof, den Mitbrüdern und dem Diakon für das Mitwirken am Altar, sowie dem Kirchenchor unter der Leitung von Helga Trager für die feierliche Gestaltung.



Diamantene Hochzeit Schorsch und Rosina Nassl haben es geschafft, dass sie auf 60 gemeinsame Ehejahre zurückblicken können. Bürgermeister Anton Kerle kam persönlich zum Gratulieren und hatte auch ein Geschenk vom Landrat dabei. „Auch von Ministerpräsident Horst Seehofer haben wir Post bekommen“, berichtete das Jubelpaar stolz und auch Pater Michael gratulierte. Das Ehepaar übernahm gerne ehrenamtliche Tätigkeiten.

Vom Keller bis zum Dach – Ihr Mann vom Fach!



Albert Reiser

Brunnwiesenweg 37 · 85250 Altomünster
Telefon 08254/89 10 · Fax 08254/21 90

Spenglerei – Dachdeckerei – Sanitärinstallation



Malerfachbetrieb & Farbenfachhandel

Bahnhofstr. 14 | 85250 Altomünster

Topi's Farben
GmbH

Mehr als nur Farben

Onlineshop: www.topis-farben.de

E-Mail: info@topis-farben.de

Telefon 08254/99 47 63



Ihr Partner für Versicherung, Vorsorge und Vermögen!

Karl Buchberger, Generalvertretung

Marktplatz 6, 85250 Altomünster

Telefon 08254.99492-0

agentur.buchberger@allianz.de

www.allianz-buchberger.de

Allianz

Möchten Sie von uns betreut werden?



- ▶ In barrierefreien, behindertengerechten 2- und 3-Zimmerwohnungen, in zentraler und doch ruhiger Lage, in ansprechendem Ambiente
- ▶ Oder zu Hause in den eigenen vier Wänden

Betreutes Wohnen Altomünster
Bahnhofstraße 20 - 22
Tel. (0 82 54) 99 68 76
Fax (0 82 54) 99 68 79

Sozialstation Altomünster
St. Althof 3
Tel. (0 82 54) 99 54 44
Fax (0 82 54) 99 54 45

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Dachau e.V.



ROLAND SCHWEIGER BAU

Hauptstr. 37 · 85250 Altomünster-Unterzeitlbach GMBH

Hoch- und Tiefbau · Ingenieurbüro für Statik und Planung

Ihre Vorteile

Key-fertig!
gewünscht - geplant - gebaut

- Ein Ansprechpartner während der gesamt. Bauphase
- Top Grundausstattung wie Parkett und V&B-Fliesen
- Individuelle Planung durch eigenes Ingenieurbüro
- Ausführung vom Kanal bis zum Garten

Telefon 08254-8643 · Fax -8070 · www.schweigerbau.de

GLÜCKWÜNSCHE



80. Geburtstag „Man muss selber etwas tun, damit man in einem Ort auch eine neue Heimat findet“, das ist ein weiser Grundsatz von Klaus Reinhardt. An seinem 80. Geburtstag hatte er zu einem „Tag der offenen Tür“ eingeladen hatte und viele Gratulanten wie Bürgermeister Anton Kerle, Altbürgermeister Konrad Wagner und Pfarrer Winfried Stahl kamen der Einladung nach.



90 Jahre „Fußball, das ist mein Leben“, welche 90 Jährige kann das schon von sich behaupten und noch dazu, wenn man als gebürtige Erzgebirgerin ein absoluter Bayern-Fan ist. Seit 15 Jahren lebt sie in Altomünster und hatte mit Ihrem Mann neun Kinder gehabt. Heute freut sich die Jubilarin über 15 Enkel und inzwischen schon sechs Urenkel.



85. Wiegenfest Wenn ein Bürgermeister zur Frau Bürgermeister kommt, dann ist das sicherlich etwas Besonderes. Deshalb freute sich Anna Burgermeister auch sehr, als ihr Bürgermeister Anton Kerle zu ihrem 85. Geburtstag die Aufwartung machte und ihr weiterhin alles Gute wünschte.



80 Jahre Die Freude war groß bei Johanna Hartmann, als sie zu ihrem 80. Geburtstag Besuch von Bürgermeister Anton Kerle bekam. Seit einiger Zeit lebt die Jubilarin im Seniorenwohnen Altoland und ist sie immer wieder recht glücklich, wenn ihre beiden Kinder zu Besuch kommen.



80. Geburtstag Direkt ansteckend war die Fröhlichkeit und Herzlichkeit, die allen Besuchern entgegen strömte, die dem langjährigen Lehrer, Konrektor, Orgelspieler und lebensfrohen Fritz Erbhäuser zu seinem 80. Geburtstag gratulierten.



85 Jahre Viele Stationen haben Christian Kops nach Altomünster geführt. Jetzt konnte er im Betreuten Wohnen der AWO seinen 85. Geburtstag begehen, wo er seit zwei Jahren lebt. Sein Sohn und die Schwiegertochter waren mit der Enkelin Magdalena gekommen und bereiteten ihm ein schönes kleines Fest.



90. Geburtstag Sie strahlte Lebensfreude pur aus, die 90-jährige Jubilarin Ursula Dietze. Seit Januar lebt sie im Seniorenwohnen und genießt die schöne Aussicht aus ihrem Zimmer. Vorher lebte sie im Betreuten Wohnen in der Bahnhofsstraße.



80. Wiegenfest Wenn man mit 80 Jahren noch so quirlig sein kann, dann ist das ein unbezahlbares Glück. Für Josef Becker vom Schlesierweg trifft das zu, denn er konnte unglaublich rüstig jetzt sein hohes Wiegenfest feiern. Pater Michael und Bürgermeister Anton Kerle gratulierten herzlich und wünschten für die Zukunft Gottes Segen.

ALTMÜNSTER GRATULIERT



Goldene Hochzeit Das Sprichwort: „Jung gefreit, selten gereut“ findet bei Jeanette und Norbert Rogge volle Zustimmung. Denn als sie sich vor 50 Jahren das Ja-Wort gaben, da brauchten sie noch die Zustimmung und Unterschrift der Eltern. Aber sie haben es keinen Tag bereut. „Kennengelernt haben wir uns um 7 Uhr früh in der Arbeit“ und es war Liebe auf den ersten Blick. Nicht nur Bürgermeister Anton Kerle wünschte zu dem Jubiläum noch viele Jahre mit so viel Freude an gemeinsamen Aktivitäten, sondern auch der Sohn und die zahlreichen Freunde und Bekannten.

Frauenfasching in Wollomoos

Cäsar persönlich kam mit seinen römischen Frauen aus Wollomoos nach Sielenbach zum Weiberfasching. Er fuhr mit seinem Streitwagen vor, begrüßte alle Festgäste auf lateinisch und las ihnen die Leviten. Danach gab's die ganze Nacht Wein, Weib und Gesang.



Aus dem Einwohnermeldeamt

■ Ehejubiläen
NaßlGeorg und Rosina, 60 Jahre;
Rogge Norbert und Jeannette, 50 Jahre;
Lindner Gerd und Rita, 50 Jahre;
Clasen Hans und Jacqueline, 50 Jahre;
Stadler Günther und Hannelore, 60 Jahre;
■ Geburten
Steiger Ayden Fio; Maaz Johanna Marie; Asam Leon; Gottschalk Pia Amelie;
Mair Leopold Alto; Michl Luis; Ahmetaj Anisa; Spanik Karol; Maxeiner Elias Artur Wolfgang;
■ Sterbefälle
Goll Ruth; Cunert Ingomar; Kloss Rudolf; Kranzberger Gertraud; Shkolnikov Vladimir; Jeßberger Franz; Wotruba Rudolf; Augustin Katharina; Rainer Josef; Winkler Lisbeth; Pohl Karl; Metzger Anastasia; Jazbec

Anton;
Hörl Johann; Schäfer Franz; Seidenschwarz Theresia; König Albert; Keil Sophie; Schenkermeier Anton; Eichner Gertrud; Dr. Eke Metin; Frühauf Britta;

■ Geburtstage

70. Geburtstag:
Rauch Johannes; Gröppmair Thomas; Kuschke Elfriede; Rumrich Maria; Sigmund Ursula; Seifert Elfriede; Westermayer Renate; Decker Ellen;

75. Geburtstag:
Fischbach Horst;
Anthofer Heinz; Eichner Jakob; Hartung Helmut; Schaipp Ludwig; Salzberger Alois; Neumüller Wilfried; Lutz Rita; Höß Katharina; Grießer Hilde; Geil Maria; Schropp-Novtic Dagmar; Kreitmayer Anna, Güntner Elisabeth

80. Geburtstag:
Becker Josef; Asam Katharina; Oelschlegel Hilmar; Stowasser Gertraud; Reinhardt Klaus; Hahn Marianne; Jüttner Helmut;
85. Geburtstag:
Mützel Andrea; Kops Christian;

90. Geburtstag:
Waldner Rosa; Höhn Elfriede; Weitzenberger Charlotte;

95. Geburtstag:
Waldner Herbert; Keldenich Maria;

105. Geburtstag:
Fehrmann Elly;

!!! Falls Sie die Veröffentlichung Ihres Geburtstages bzw. Ehejubiläums nicht wünschen, bitten wir Sie, dies bei der Gemeinde im Bürgerbüro Zimmer 1 frühzeitig schriftlich zu melden!!!



Eiserne Hochzeit Das muss erst einmal jemand nachmachen, denn das Fest der Eisernen Hochzeit, das erreichen nur wenige Paare. Rosa und Heinrich Hättich jedenfalls war es nun gegönnt, dass sie auf 65 gemeinsame Ehejahre zurückblicken konnten. Dieses Fest wurde übrigens schon zum zweiten Mal in diesem Haus begangen, denn Hättichs Eltern feierten vor rund 35 Jahren auch schon das Eiserne Jubiläum. Für Bürgermeister Anton Kerle war es jedenfalls eine große Ehre, sich in die Schar der hohen Gratulanten einzureihen, denn auch von Bundespräsident Gauck, Ministerpräsident Seehofer und Landrat Löwl waren Glückwünsche gekommen.

Das nächste Gemeinde-Mitteilungsblatt erscheint am 26.Mai 2017. Bitte beachten Sie den Eingabeschluss für Beiträge.

Petra Mählich
Heilpraktikerin

Hechthof 1, 85250 Altomünster,
08254/995079, 0173/4606186

Therapieschwerpunkte:
Hormonersatztherapie,
Pflanzenheilkunde, Ohr-
akupunktur, Taping, u. v. a.

autoglas Plus

Ford FREIE WERKSTATT

AUTOHAUS
Unsin GMBH

85253 Großberghofen
Dachauer Straße 13
Tel. 08138-96 87
www.autohaus-unsin.de

Nächste Ausgabe

Abgabe der Beiträge für das nächste Mitteilungsblatt ist der 8. Mai 2017 im Informationsbüro der Marktgemeinde Altomünster, Marktplatz 7 oder per e-mail: info-buero@altomuenster.de

Setzmüller Der Meisterbetrieb für FENSTER TÜREN TREPPEN

Besuchen Sie unsere große Ausstellung in Gartelsried
(zwischen Hilgertshausen und Tandern).

www.setzmuller.de

Internorm MEIN FENSTER IN DIE ZUKUNFT

Um Sie bestens beraten zu können, bitten wir Sie um telefonische Terminvereinbarung!
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 13.30–17.00 Uhr
(Tel. 0 82 50 / 74 73, Fax 0 82 50 / 9 29 18)

GEGEN ALLES IST EIN KRAUT GEWACHSEN!


Dr. S. Schultes, Apotheker

Wir sagen Ihnen welches.
Dr. Schultes Apotheke
Altomünster


SCHULTES APOTHEKE
Die Gesundheit in guten Händen

VERANSTALTUNGEN ALTOMÜNSTER

APRIL BIS MAI 2017

Sa, 01.04.

- Spider-Revival-Party, Schauerschorn, Burschenverein Altomünster

So, 02.04.

- 14:30 Uhr, Andacht und Weihe des renovierten Kreuzes am Schmelchenberg, anschl. Kaffee und Kuchen, Kolpingfamilie Altomünster
- 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche

Mo, 03.04.

- 19 Uhr, Sitzung Bauausschuss, Sitzungssaal im Rathaus, Markt Altomünster

Di, 04.04.

- 12 Uhr, Treffen der Senioren, Beginn mit dem Mittagessen, Seniorenwohnen Altoland, Seniorenclub Altomünster
- 20 Uhr, Ökumenische Andachts-Exerzitien, Evangelisches Gemeindezentrum Altomünster, Pfarrer Stahl und Pater Michael

Do, 06.04.

- 15 Uhr, Bilderbuchkino „Helma legt los“, Gemeindebücherei Altomünster

Sa, 08.04.

- ab 8 Uhr, Papiersammlung, Kolping
- 14:15 Uhr, offene Ortsführung, Treffpunkt Bahnhof, Gästeführer Markt Altomünster

So, 09.04.

- Fastenmarkt
- 13 Uhr und 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche, Treffpunkt: Eingangsbereich der Kirche

Di, 11.04.

- 20 Uhr, Ökumenische Andachts-Exerzitien, Evangelisches Gemeindezentrum Altomünster, Pfarrer Stahl und Pater Michael

Mi, 12.04.

- 13 Uhr, Notarsprechtag, Sitzungssaal Rathaus, Notariat Aichach, Tel. Nr. 08251/87430

Fr, 14.04.

- 13 Uhr, Bittgang zum Kalvarienberg, Treffpunkt Stemmerkreuz, Kolpingfamilie Altomünster

Sa, 15.04.

- 21 Uhr, Osternacht, anschl. Umtrunk am Osterfeuer, Pfarrkirche und Kolpingfamilie

15.–22.04.

- Europäischer Musikworkshop Altomünster

So, 16.04.

- Nach dem Gottesdienst Ostereiersuchen im Garten Kiga Kleine Strolche, Kolpingfamilie
- 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche
- 20 Uhr, Ostervolkstanz mit der Berghammer Tanzmusi, Kapplerbräusaal, Kath. Burschen- und Mädchenverein Randelsried-Asbach, Einlass 19 Uhr, Anmeldungen im Infobüro

Mo, 17.04.

- 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche

Di, 18.04.

- 19:30 Uhr, Kammerkonzert I, Gewölbekeller Sparkasse UG, Europäischer Musikworkshop

Mi, 19.04.

- 19:30 Uhr, Meisterkonzert im Schloss Dachau, Europäischer Musikworkshop Altomünster

Do, 20.04.

- 16 Uhr, Abschlusskonzert Workshop, Ev.Gemeindezentrum, Europäischer Musikworkshop
- 19:30 Uhr, Abend der Begegnung, Gewölbekeller Sparkasse, Europ. Musikworkshop

Fr, 21.04.

- 19:30 Uhr, Kammerkonzert II, Gewölbekeller Sparkasse UG, Europäischer Musikworkshop

Sa, 22.04.

- Häckselaktion, Interessenten, auch aus Unter- und Oberzeitbach mögen sich bitte rechtzeitig bei Fr. Scheuböck, Tel. 683, melden
- 19:30 Uhr, Abschlusskonzert, Ev. Gemeindezentrum, Europäischer Musikworkshop
- 20:30 Uhr, Kneipenfestival auf 7 Bühnen, Alto-Bad-Verein

So, 23.04.

- 9 Uhr, Erstkommunion in Oberzeitbach
- 10:30 Uhr, Erstkommunion in Altomünster, Gruppe I
- 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche
- 14:30 Uhr, Frühjahrskonzert, Kapplerbräusaal, Gesangsverein Frohsinn -Altochor-

Mo, 24.04.

- 19:30 Uhr, Hortensien, sommerblühende Schönheiten, Gasthof Kapplerbräu, vhs- u. OVV

Di, 25.04.

- 14 Uhr, Treffen der Senioren, Seniorenwohnen Altoland, Seniorenclub Altomünster
- 19 Uhr, Sitzung Gemeinderat, Sitzungssaal im Rathaus, Markt Altomünster

Sa, 29.04.

- 13:30 Uhr, Besichtigung der Kläranlage, anschl. Einkehr, Kolpingfamilie

So, 30.04.

- 10:15 Uhr, Erstkommunion in Altomünster, Gruppe II
- 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche

Mo, 01.05.

- Maibaum-Aufstellen in Altomünster, Hohenzell, Unterzeitbach und Wollomoos

Di, 02.05.

- 12 Uhr, Treffen der Senioren, Beginn mit dem Mittagessen, Seniorenwohnen Altoland
- 19 Uhr, Sitzung Bauausschuss, Sitzungssaal im Rathaus, Markt Altomünster

Do, 04.05.

- 15 Uhr, Bilderbuchkino „Hier kommt Dr. Do!“, Gemeindebücherei Altomünster

So, 07.05.

- 9 und 11 Uhr, Festgottesdienst zu Konfirmation III bzw. IV, Evang. Gemeindezentrum
- 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche

Di, 09.05.

- 14 Uhr, Treffen der Senioren, Seniorenwohnen Altoland, Seniorenclub Altomünster

Mi, 10.05.

- 13 Uhr, Notarsprechtag, Sitzungssaal im Rathaus, Notariat Aichach, Tel. Nr. 08251/87430
- 18 Uhr, Maiandacht in „Maria Stock“, Obermauerbach, anschl. Treffen im Canada, Frauenbund Altomünster

Sa, 13.05.

- ab 8 Uhr, Papiersammlung, TSV, Kolping, FFW
- 10-12 Uhr, Schnuppertag beim Musikverein Altomünster; Musikheim, Schultreppe 3
- 14:15 Uhr, offene Ortsführung, Treffpunkt Bahnhof, Gästeführer Markt Altomünster

So, 14.05.

- 10 Uhr, Erstkommunion in Wollomoos
- 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche
- 15 Uhr, Eröffnung der Ausstellung „Der Dachauer Bauer in Kunst und Karikatur“, Museumsforum, Museums- und Heimatverein Altomünster in Zusammenarbeit mit dem Museumsverein Dachau e.V., Robert Gasteiger, Dauer der Ausstellung bis 06.08.2017

Di, 16.05.

- 14 Uhr, Treffen der Senioren, Seniorenwohnen Altoland, Seniorenclub Altomünster

Mi, 17.05.

- Anmeldeschluss für das Pfingstlager der Kolpingfamilie

Do, 18.05.

- 15:30 Uhr, Geschichtentreff, Gemeindebücherei Altomünster

Fr, 19.05.

- 19 Uhr, Abmarsch beim Bräu in Sittenbach zur Maiandacht in Geiselwies mit der Gruppe Sonnenstrahl, Kolpingfamilie Altomünster, anschl. Einkehr beim Bräu

Sa, 20.05.

- 17:30 Uhr, Maiandacht, mit anschl. Gottesdienst, Pfarrkirche, Musikverein Altomünster

So, 21.05.

- 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche

Di, 23.05.

- 14 Uhr, Treffen der Senioren, Seniorenwohnen Altoland, Seniorenclub Altomünster
- 19 Uhr, Sitzung Gemeinderat, Sitzungssaal im Rathaus, Markt Altomünster

Do, 25.05.

- 10 Uhr, Familiengottesdienst zum Himmelfahrtsfest, anschl. gemeinsames Mittagessen, Ev. Gemeindezentrum, Ev. Kirchengemeinde
- 11 Uhr, Jazzfrühschoppen mit den Amper-Stompers, beim Kapplerbräusaal: unter den Kastanien oder bei schlechtem Wetter im Saal, Kulturförderkreis

Sa, 27.05.

- 15 Uhr, Gemeindecapfé, Evang. Gemeindezentrum, Ev. Kirchengemeinde Altomünster

So, 28.05.

- 14 Uhr, Kirchenführung, Pfarrkirche St. Alto, Treffpunkt im Eingangsbereich der Kirche
- 18 Uhr, Frühjahrskonzert: „Frühlingslieder aus aller Welt“ von Christianne Braun-Breuer and Friends, Evangelisches Gemeindezentrum Altomünster, vhs-Altomünster

Di, 30.05.

- 14 Uhr, Treffen der Senioren, Seniorenwohnen Altoland, Seniorenclub Altomünster
- 19 Uhr, Sitzung Bauausschuss, Sitzungssaal im Rathaus, Markt Altomünster

Mi, 31.05.

- 17 Uhr, Führung im Spargelhof Gachenbach, Fam. Koppold, anschl. um 18 Uhr Spargeessen, Frauenbund Altomünster

FASCHING



Kolpingfamilie Die Schulaula war heuer wieder einmal restlos voll mit vielen großen und kleinen Maschkeras. Viele bunte Schmetterlinge, Feen, Prinzessinnen, aber auch Matrosen, Zauberer, Zwerge r tummelten sich hier und tanzten nach Herzenslust. Auch waren die „Alto Strolche“ zu ihrem großen Auftritt gekommen und die Altomünsterer Kindergarde zeigte wieder einmal, was in ihnen steckt.



Betreutes Wohnen Die vielen Senioren im Betreuten Wohnen und die Besucher aus dem Markt selbst feierten Fasching. Verkleidet, mit einem originellen Hut und jeder Menge Humor, so feierten sie zusammen in ihrem Gemeinschaftsraum Fasching. Hans Kreppold sorgte für Musik. Mancher wagte auch ein Tänzchen. Dazu gab es bunte Einlagen unter der Regie der Hausdame Lu Obesser.

Die Komplettlösung für Ihren Garten!

JÖRG SCHNITZKE

GARTEN- & PFLASTERBAU • GÄRTNERMEISTER

Bepflanzungen aller Art
Garten-Neuanlagen
Garten-Umgestaltung
Mauerbau
Pflasterbau
Rasenanlagen
Terrassenbau aus Holz und Stein
Zaunbau

Talangerstr. 10
85250 Altomünster
Tel. 0 82 54 / 94 00
Fax 0 82 54 / 94 28
Mobil 0170 / 8 90 43 80
www.gartenbau-schnitzke.de
joerg@gartenbau-schnitzke.de



Eicherball

Zünftige Stimmung herrschte beim „Eicherball“. Alle Gäste, darunter auch Pater Michael und Frater Matthias waren maskiert gekommen. Die Band „Big Pack“ sorgte für flotte Melodien. Viel Applaus bekamen die beiden Burschenballkönigspaare und die „Alto Strolche“, die Kindergarde der Kolpingsfamilie. Die Eicherfreunde übergaben an Pater Michael stellvertretend für die Nachbarschaftshilfe, einen Scheck über 1000 Euro.

Stefan Riedlberger
Steuerberater, Landw. Buchstelle
I Riedlberger Steuerberatungsgesellschaft mbH

www.SR-Steuerberater.de
Stefan.Riedlberger@SR-Steuerberater.de

Büro Altomünster: Reichertshausen 3 | 85250 Altomünster | Tel 0 82 54/99 52 52
Büro Alachach: Augsburger Str. 31 | 86551 Alachach | Tel 0 82 51/8 98 19 29

Theaterball

Die Tanzband „Casablanca“ sorgte für Stimmung. Der Abend war voller Überraschungen. Auftritte der „Alto-Strolche“, der Burschenballkönigspaare und einem Sketch. Beeindruckende Akrobatik zeigte die Garde aus Ilmmünster mit ihrem Prinzenpaar. Als die Altomünsterer Burschen als Schulmädchen mit ihren Röckchen einzogen und ihr Können zum Besten gaben, blieb kein Auge trocken.



Schneller GmbH
Computer & Kassen

Untere Hauptstraße 7, Pipinsried · 85250 Altomünster · Tel.: 08254-2365 · Fax: -2042
Email: info@schneller-gmbh.de · <http://www.Schneller-GmbH.de>

– Asbestentsorgung **VORPAGEL**
– Eternitdächer **Dienstleistung**
– Fassaden
– Nachtstromspeicheröfen

20 Jahre 20 Jahre

Moosstraße 18 · 85258 Ebersbach
Tel. 081 37/93 91 00 · Mobil 0171/6 24 25 01
www.asbestentsorgung-vorpagel.de



Frauenbund

Wenn Frauen Fasching feiern, dann ist was los. Für gute Stimmung sorgte der „Mecki“ mit seinen lustigen Liedern und bekannten Schlagern. Für die ausgeklügelten Sketche gab es Lachtränen.

SUZUKI-Vertragshändler

Auto Steiner

- Reparaturen aller Fabrikate
- Neu-/Jahres- und Gebrauchtwagen
- Unfallinstandsetzung
- Glasreparatur
- Klima-Service
- Fahrzeugvermessung
- Reifenservice
- TÜV / AU

Römerstraße 13
85253 Erdweg-Langegern
Telefon 08254-8356
Telefax 08254-2303
E-Mail autosteiner@t-online.de
www.suzuki-handel.de/steiner

Veranstaltungen der VHS Altomünster

Exkursionen

■ Schmankerlführung Altomünster, Wiedmann Josef „Fips“, 07.04.2017, 17-19.15 Uhr, Treffpunkt: Marktbrunnen Altomünster;
 ■ Fackelwanderung für Kinder und Erwachsene, Sureck Siegfried, 07.04.2017, 20-21 Uhr, Treffpunkt am Marktbrunnen;
 ■ Besichtigung Bäckerei Mair mit anschließendem Kaffeetrinken, Mair Georg, 08.04.2017, 13-15 Uhr, Treffpunkt: Bäckerei Mair, Herzog-Georg-Str. 6, Altomünster;
 ■ Brauereiführung, Schaich Johannes, 09.04.2017, 14-16 Uhr, Treffpunkt: Eingang Sudhaus Maierbräu;
 ■ Tour durch die Kanäle – Münchens imposante Unterwelt, Stadt München, 25.04.2017, 10.30-12.30 Uhr, Akademie-/Ecke Türkenstr. (U3/U6, Haltestelle „Universität“), München;
 ■ Betriebsführung bei der Reiter Ladenbau GmbH & Co. KG in Pipinsried, Reiter Michael, 28.04.2017, 14-15 Uhr, Fa. Reiter Ladenbau, Pipinstr. 17, Pipinsried;
 ■ Seniorenausflug mit dem „Gehwagerl“, Sureck Siegfried, 10.05.2017, 14-16 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz beim EDEKA;
 ■ Münchner Altstadtführung, Wiedmann Josef „Fips“, 12.05.2017, 15-18 Uhr, Treffpunkt: Stachus, Springbrunnen;
 ■ Expedition ins bayerische Bierreich – Bierseminar im Bräustüberl, Sureck Siegfried, 19.05.2017, 19-21 Uhr, Treffpunkt: im Brauereimuseum des Kapplerbräu, Nerbstr. 8;
 ■ Fahrt zum Kloster Thierhaupten, Rain am Lech mit anschließendem Kaffeetrinken, Prof. Dr. Liebhart Wil-

helm, 20.05.2017, 11-18 Uhr, Busabfahrt: Bahnhof Altomünster;
 ■ König Ludwigs Lieblichschmankerl, Rhinow Petra, 21.05.2017, 15.45-17.15 Uhr, Eingang zum Museumsshop von Schloss Nymphenburg unter der Treppe;
 ■ Führung auf dem Spargelhof Heitmeier mit anschließendem Spargelessen, Heitmeier Christian, 25.05.2017, 16-19 Uhr, Treffpunkt: Spargelhof, Lichtenberg 2;
 ■ Ausgehen, Bummeln und Geschichte erleben in Giesing, Rhinow Petra, 31.05.2017, 17.30-19 Uhr, Treffpunkt: Tegernseer Platz 7, U-Bahn Haltestelle Silberhornstr./Postamt;

Vorträge und Literatur

■ Hygiene im Alltag – Ein kleiner Rundgang durch die Geschichte der Mikrobiologie, Schüffner Regina, 03.04.2017, 19-20.30 Uhr, Schule, Mensa, Seiteneingang, Faberweg 15;
 ■ Grundkurs Geschichtswissenschaft, Prof. Dr. Beilner Helmut, 05.04.2017, 19.30-21 Uhr, VR-Bank Altomünster (Eingang Rückseite), Bahnhofstr. 15;
 ■ Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht, Dr. Kilian Thomas, 10.05.2017, 19-20.30 Uhr, VR-Bank Altomünster (Eingang Rückseite), Bahnhofstr. 15;
 ■ Grundkurs Literaturwissenschaft, Dr. Hermann Berndt, 17.05.2017, 19.30-21 Uhr, VR-Bank Altomünster (Eingang Rückseite), Bahnhofstr. 15;

EDV und Beruf

■ EDV für die Frau – Internet, Dauber Sabine, 06.04.2017, 08.30-11.30 Uhr, VR-Bank Altomünster (Eingang Rück-

seite), Bahnhofstr. 15;
 ■ Computer und Textgestaltung ab 10 Jahre, Gaumert Ingeborg, 18.04.2017, 18-19.30 Uhr, VR-Bank Altomünster (Eingang Rückseite), Bahnhofstr. 15;
 ■ Ausbildung zum Gabelstapler-Führerschein, Schadl GmbH, 22.04.2017, 8-15 Uhr, Schadl GmbH, Robert-Bosch-Str. 5, 86551 Aichach;
 ■ Präsentation am Computer ab 10 Jahre, Gaumert Ingeborg, 24.04.2017, 18-19.30 Uhr, VR-Bank Altomünster (Eingang Rückseite), Bahnhofstr. 15;
 ■ Das Fotobuch, Englmann Martina, 05.05.2017, 19-22 Uhr, VR-Bank Altomünster (Eingang Rückseite), Bahnhofstr. 15;

Entspannung und Gymnastik

■ Yoga am Samstag – 1x monatlich/Fortgeschrittene, Simon Sandra, 01.04.2017, 9-10.30 Uhr, Großer Raum, altes Rathaus, Eingang Althof, St. Althof 1;
 ■ Yoga am Samstag – 1x monatlich/Anfänger, Simon Sandra, 01.04.2017, 10.30-12 Uhr, Großer Raum, altes Rathaus, Eingang Althof, St. Althof 1;
 ■ Rücken Fit am Morgen, Fuhrmann Jutta, 27.04.2017, 08.15-9 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Altomünster, Steinbergstr. 8;
 ■ Rücken Fit am Morgen, Fuhrmann Jutta, 27.04.2017, 09.05-09.50 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Altomünster, Steinbergstr. 8;
 ■ Nordic Walking am Abend für Anfänger, Hermann Brigitte, 08.05.2017, 19-20.30 Uhr, Treffpunkt: Schule, Faberweg 15;
 ■ Klagschalenmeditation, Seidenath Gabriele,

08.05.2017, 20-22 Uhr, Großer Raum, altes Rathaus, Eingang Althof, St. Althof 1;
 ■ Nordic Walking am Abend für Fortgeschrittene, Hermann Brigitte, 29.05.2017, 19-20.30 Uhr, Treffpunkt: Schule, Faberweg 15;
 ■ Sanfte Wassergymnastik für die Generation 60+, Ladicha Evelyn, 31.05.2017, 12-12.45 Uhr, „blubb“ pool + spa, Marktplatz 5, Markt Indersdorf; weiterer Kurs: 13-13.45

Handwerk und Hobby

■ Freizeit Messer schärfen ist keine Hexerei, Eichner Manfred, 06.05.2017, 10-13 Uhr, Schule, Werkraum, Zi. 008, Seiteneingang, Faberweg 15;
 ■ Ketten knüpfen aus Edelsteinen und Perlen, Peintinger Doris, 06.05.2017, 13.15-17.15 Uhr, Schule, Zeichensaal, Zi. 010, Seiteneingang, Faberweg 15;
 ■ Gartengestaltung mit Stein und Holz, Böller Paul, 13.05.2017, 13-16 Uhr, Oberzeitlbach, Dorfstr. 7;

Kochen / Getränke

■ Früchte und Kräuter lassen sich zu Wein, Konfitüren und vielem mehr verarbeiten, Leischner Herbert, 03.04.2017, 19-21 Uhr, Schule, Schulküche, Zi. 214, Seiteneingang, Faberweg 15;
 ■ Whisky-Seminar, Sureck Siegfried, 21.04.2017, 19-21 Uhr, Bräustüberl, Brauereimuseum des Kapplerbräu, Nerbstr. 8;
 ■ Motivtorten mit Fondant – Leckere Torten im bunten Gewand, Stöhr Katja, 29.04.2017, 9-13 Uhr, Schule, Schulküche, Zi. 214, Seiteneingang, Faberweg 15;
 ■ Gesund und fit durch mediterrane Küche, Westermeier Emmi, 04.05.2017, 19-22 Uhr, Schule, Schulküche, Zi.

214, Seiteneingang, Faberweg 15;
 ■ Japanisch kochen, Felber Chiaki, 16.05.2017, 19.30-21.30 Uhr, Schule, Schulküche, Zi. 214, Seiteneingang, Faberweg 15;

Kinder

■ Osterbasteln für Kinder 6-10 Jahre, Lux Nina, 10.04.2017, 10-12 Uhr, Schule, Werkraum, Zi. 008, Seiteneingang, Faberweg 15;
 ■ Computer und Textgestaltung ab 10 Jahre, Gaumert Ingeborg, 18.04.2017, 18-19.30 Uhr, VR-Bank Altomünster (Eingang Rückseite), Bahnhofstr. 15;
 ■ Einführungskurs in die Holzwerkstatt für Kinder ab 7 Jahre (2. Jahrgangsstufe), MINT-Campus Dachau, 20.04.2017, von 14-15.30 Uhr, Ort: MINT-Campus Dachau, Steinstr. 3, 85211 Dachau;
 ■ Präsentation am Computer ab 10 Jahre, Gaumert Ingeborg, 24.04.2017, 18-19.30 Uhr, VR-Bank Altomünster (Eingang Rückseite), Bahnhofstr. 15;

Gesundheit

■ Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder, BRK Dachau, 06.04.2017, 19-22 Uhr, Schule, Mensa, Seiteneingang, Faberweg 15;
 ■ Sommerkosmetik selbstgemacht – Pflegeprodukte aus dem Garten, Alt Alexandra, 20.05.2017, 9.30-16.30 Uhr, Schule, Schulküche, Zi. 214, Seiteneingang, Faberweg 15;

Tanz

■ Boogie Woogie Tanzkurs – Fortgeschrittene ab 16 Jahre, Wegert Traudl u. Robert, 26.04.2017, 19-20.30 Uhr, Schule, Aula, Seiteneingang, Faberweg 15;

Hexen eroberten das Rathaus im Sturm

Wie ein Wirbelwind nahmen auch heuer die Zeitbecker Hexen das Rathaus in Beschlag. Bürgermeister Kerle wurde sofort seine bunte Krawatte abschnitten.

Das Personal hatte sich auch in alle möglichen Maschkeras verwandelt und machte fröhlich mit bei all dem, was die Hexen forderten. Die hatten in ihren Hexengstanzln schon bemängelt, dass einfach nix passiert, seit Kerle der Häuptling der Gemeinde ist. An ihn wächst trotz der vielen Geburtstagsfeiern nichts hin, außerdem stirbt alles aus, was er

bisher in die Hand genommen hat: das Birgittenkloster mit der letzten Schwester darin, den Holzweg hats verweht, für die Schulduschen sei es zu spät und jetzt könnten sie nur noch auf ihre Hexenmagie vertrauen, „sonst machts du uns Hexen a no hi!“ Sie seien zwar hin und hergerissen, dass der Toni einerseits „wunderbar“ ist, „andererseits, wer will schon so einen Perfektionisten!“ Na ja, und mit einem Spiel gegen die Hexen, bei dem alle aus dem Rathaus eingespannt wurden, sollte einfach ein bisschen Leben in die Bude kommen. Die

Siegermannschaft sollte dann den Bürgermeister für 24 Stunden bekommen. Zwar gingen die Spiele im Gleichstand aus, aber der Gemeindefeierchef musste noch Hexenfragen beantworten. Die Hexen blieben schließlich die Sieger, überlegten aber scharf, ob sie ihren „Gewinn“ nicht lieber doch den Mitarbeitern überlassen, „denn 24 Stunden an Burgamoasta erdrong, des wird sogar uns Hexn zvu!“ Dafür aber brachten sie ihm einen wunderschönen Orden mit und noch viel gute Laune für die kommende Zeit.



SCHÜTZEN

Schützenball im improvisierten Festsaal

„Keinen Ball haben, das gibt's nicht“, darüber waren sich die Schützen von Gemütlichkeit Oberzeitlbach und die Dorfbewohner einig.

Aus Ermangelung an einer Dorfwirtschaft wurde in den

Schießständen des Vereins gefeiert, die dazu eigens mit einem neuen Boden „tanzfest“ gemacht wurden. So war ein wunderbarer „Mehrzweckraum“ entstanden. Es wurde schwungvoll durch den Abend getanzt, egal ob im

feschen Dirndl und Lederhose oder als lustiger Maschera. Natürlich durfte auch Schützenkönig Josef Stegmeir jun. mit seiner Liesl Verena nicht fehlen.

Verstärkung kam durch Schützenkönig Ingo Bauer

mit seiner Liesl Jessica von Tanz- und Gesellschafts-Alpenrose Unterzeitlbach. abend zu sorgen.



Königstreffen beim Tanz

Ist in der Politik das Dreikönigstreffen eine feste Größe, so konnten die Pipinsrieder bei ihrem Schützenball heuer um ein Mehrfaches trumpfen, denn hier begegneten sich sechs Königinnen und ein Jungschützenkönig im Gasthaus Lampl.

Überrücklich war vor allem auch die Schützenkönigin der Pipinsgilde, Michaela Spicer, dass es diesmal mit ihrem großen Auftritt geklappt hat,

denn bei der Proklamation musste sie leider das Bett hüten.

So konnte sie jetzt zusammen mit ihrem Mann Chris den Ball eröffnen und hatte die Königinnen aus Arnzell, Langenpettenbach, Niederdorf, Gumpersdorf und von Edelweiß Altomünster um sich geschart mit ihren Lieserern, sowie den Jungschützenkönig Andreas Schmid der Pipinsgilde mit seiner Liesl Miriam.

Schützenmeister Johannes Fischer freute sich natürlich sehr, dass er so viele „Hoheiten“ begrüßen konnte und wünschte allen Gästen einen vergnügten Abend. Dass der rundherum passte, dafür sorgten nicht nur die Wirtsleute, sondern vor allem auch „D'Hockableiba“ aus Ismaning, die auch heuer wieder für den nötigen Schwung auf dem Tanzboden und beste Stimmung sorgten.



Neue SCHÜCO Fenster »LIFE«



82 mm Bautiefe
 $U_w = 0,82 \text{ W/m}^2$
 Bei $U_g = 0,6 \text{ W/m}^2 \text{ K}$
 Verglasung

ZEIGEN SIE EINBRECHERN DIE ROTE KARTE

Verschiedene Sicherheitsausstattungen von **SCHWEIKER** Fenster

www.ftw-wagner.de



Vertrieb & Montage
FTW WAGNER

FTW – Martin Wagner
 Höhenweg 6 · 85253 Guggenberg
 Tel. 0 81 35/99 12 15
 Fax 0 81 35/99 12 16
 Mobil 0171/4 13 64 21
 E-mail: info@ftw-wagner.de

Stadtwerke Dachau

Strom

Erdgas

Wasser

Abwasser

Verkehr

Bäder

In Stadt und Land für Sie präsent.

Kurze Wege, direkter Kontakt, kompetente Beratung und umfassender Service: davon profitieren Sie als Kunde der Stadtwerke Dachau, Ihrem führenden Energieversorger in der Region.

In unseren Kunden-Servicecentern in Dachau und Markt Indersdorf stehen wir Ihnen für alle Fragen zur Strom- und Erdgasversorgung mit Rat und Tat gerne zur Verfügung.

Mehr Informationen sowie unsere Geschäftszeiten finden Sie im Internet unter www.stadtwerke-dachau.de



Jetzt wechseln und sparen!

TSV ALTOMÜNSTER FUSSBALL

Jacken wie die Großen

Eine besondere Überraschung gab es für die kleinen Kicker beim TSV Altomünster.

Alle knapp 100 Kinder aus dem Kleinfeld bekamen eine Präsentationsjacke in den Vereinsfarben überreicht. Die Jacken wurden von den Fir-

men Stehr & Hofmann Bau- und Putztechnik, der Allianz Generalvertretung Karl Buchberger und der Roland Schweiger Bau gesponsert. Da auch die gesamte Herrenmannschaft und alle Jugendtrainer diese Jacken tragen, treten zukünftig alle Fußball-

ler des TSV Altomünster einheitlich auf. Besonders bedanken möchte sich die Fußballabteilung neben den Sponsoren auch bei den Nikoläusen, die auf den Weihnachtsfeiern die feierliche Übergabe der Jacken durchgeführt haben.



Fußballschule

Wir freuen uns, dass wir aufgrund der großen Erfolge auch 2017 wieder die Fußballschule von Hans Dorfner in Altomünster anbieten können.

Im Zeitraum vom 31. Juli - 02. August 2017 wird auf dem Sportgelände des TSV Altomünster das tolle Fußballerevent für sechs- bis zwölfjährige Kinder stattfinden. Egal ob abwechslungsreiche Fußballstationen, Fußballtechniken, Torwarttraining, Power-Torschuss oder Spiele im Mini-Turnier, die Einheiten sind für jede Altersgruppe passend ausgearbeitet.

Der Preis beträgt auch dieses Jahr wieder 129,- Euro. Darin enthalten sind die tägliche Mittagsverpflegung, ein Trainingsset (Shirt, Hose, Stutzen), ein Fußball, eine Flasche und freie Fitnessgetränke. Also seid live dabei und erlebt auch ihr drei tolle Tage mit Sport, Spiel und viel Spaß!

Vereinsmitglieder des TSV Altomünster melden sich bitte über die einzelnen Trainer der Jugendfußballmannschaften oder über die Homepage des TSV Altomünster an

(Link Anmeldeformular). Externe Teilnehmer, die wir auch sehr gerne begrüßen, können sich direkt über die Homepage der Hans-Dorfner-Fußballschule, unter www.fussballferien.de, anmelden. Dort sind auch weitere Informationen abrufbar.

Frühlingsaktion bis zu 30% auf Gitarren

16 Jahre Musik-Kompetenz

Qualität

mit Beratung

Top Preise

Musik Heckmann

Unterricht & Musikinstrumente Service, Verleih & Verkauf

Tel. 0 81 31 - 9 65 83

Karlsfeld • Südenstraße 20

www.musik-heckmann.de

Miele Miele Miele Miele Miele Miele

Miele studio *Schilcher* GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler

Küchen und Hausgeräte

Dachauer Str. 58
85229 Markt Indersdorf
Tel. 0 81 36 / 22 89 100
www.schilcher.de

Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 9-12 + 14-18 Uhr, Mi + Sa 9-12 Uhr

Wir verkaufen nicht nur - wir reparieren auch!

Miele Miele Miele Miele Miele Miele

Lars Kirchner
Malerbetrieb

Kirchner

Steinbergstr. 31
85250 Altomünster
Mobil 0177 / 5 02 94 36
www.maler-kirchner.de

Tel. 08254 / 99 72 8 72

Hanrieder
BESTATTUNGEN

★★★★★ 98,5% Kundenauszeichnung bei Preis/Leistung

Ihr Partner auf allen Friedhöfen.

Telefon 081 31 - 37 66 33
www.hanrieder.de